

Protokoll

der Generalversammlung der Schweizerischen chemischen Gesellschaft
am 7. September 1941, 8 Uhr, in Basel,
im Kollegienhaus der Universität, Petersplatz.

Eröffnung der Sitzung durch den Präsidenten, Prof. Dr. *P. Ruggli*: 8.15 Uhr.
Protokoll: *Elsy Goetz*.

A. Geschäftlicher Teil.

Traktanden:

1. Protokoll der Sitzung vom 2. März 1941.

Das in den *Helv. chim. acta* (**24**, 554—555 (1941)) publizierte Protokoll wird genehmigt.

2. Festsetzung des Ortes für die Winterversammlung.

Als Ort der Winterversammlung wird vom Vorstand Bern vorgeschlagen und von der Generalversammlung angenommen. Als Datum ist der 1. März 1942 in Aussicht genommen.

3. Abonnementspreis der *Helvetica chimica acta* für 1942.

In Vertretung des Schatzmeisters gibt der Präsident dessen Antrag auf Belassung des Mitgliederbeitrages und des Abonnementspreises der *Helv. chim. acta* für 1942 auf der bisherigen Höhe bekannt.

4. Mitteilungen des Präsidenten des Conseil de la Chimie suisse.

Herr Prof. *Briner* berichtet, dass der Conseil als Vermittler zwischen den internationalen Kommissionen zur Ausarbeitung von internationalen Tabellen tätig ist; es liegen vor die *Tables des poids atomiques* und die *Tables des isotopes stables*. Die Ausführungen werden vom Präsidenten bestens verdankt.

5. Allfälliges.

Der Präsident legt das der Gesellschaft zugekommene Ausstellerdiplom der Schweiz. Landesausstellung 1939 vor; das Diplom soll im Archiv der Gesellschaft aufbewahrt werden.

Schluss der Geschäftssitzung: 8.30 Uhr.

B. Wissenschaftlicher Teil.

Die Fülle der angemeldeten wissenschaftlichen Mitteilungen erforderte deren Verteilung auf folgende Tage und Zeiten: Samstag, den 6. September, 8—12.30 Uhr; Sonntag, den 7. September, 8.30—10 Uhr, 10.30—11.50 Uhr; Montag, den 8. September, 8—9.30 Uhr. Die Reihenfolge der Mitteilungen war folgende:

1. *H. Goldstein* et *R. Voegeli*, Lausanne: Mobilité d'un groupe nitro chez l'acide 3,4-dinitro-benzoïque.
2. *R. Signer*, Bern: Der Einfluss des hydrostatischen Druckes auf die Sedimentation in der Ultrazentrifuge.
3. *R. Wizinger*, Zürich: Über Methinfarbstoffe aus Tetrahydroxanthylumsalzen.
4. *W. Feitknecht* und *H. Weidmann*, Bern: Fällung und Alterung basischer Zinkverbindungen.

5. *R. Flatt* und *F. Sommer*, Bern: Titrations mit Chrom(II)-salzen.
6. *K. Huber*, Bern: Über den anodischen Angriff von Zink.
7. *A. Perret*, Neuchâtel: Recherches sur la polymérisation des halogéno-cyanures.
8. *L. Dede*, Berlin: Über die Oxydation des Nickel(II)-hydroxyds und Kobalt(II)-hydroxyds durch Persulfat. (Mitarbeit von Frl. *H. Zieracks*.)
9. *P. Wenger*, Genève: Les microdosages au moyen de l'acide anthranilique.
10. *E. Briner*, *M. Odier* et *H. Paillard*, Genève: Sur l'extraction, par le chlore, du fer des minerais du Fricktal.
11. *K. Wieland*, Zürich: Spektroskopische Bestimmung der Anreicherung eines Chlorisotopen mit minimalen Mengen von Sublimat.
12. *W. D. Treadwell* und *R. Nieriker*, Zürich: Die Titration des Wolframs und deren Anwendung in der Analyse legierter Stähle.
13. *M. Duboué* et *C. Vuilleumier*, Lausanne: L'activité de l'ion Cl^- dans les milieux chlorhydriques concentrés.
14. *A. Stoll*, *E. Wiedemann* und *A. Rüegger*, Basel: Zur Kenntnis des Chloroplastins.
15. *A. Stoll* und *J. Renz*, Basel: Über Scillirosid, das Rattengift der roten Meerzwiebel.
16. *P. Hindermann*, Basel: Einige neuere Beobachtungen aus der Chemie der 2-Arylbenzo-triazole.
17. *E. Geiger*, Emmenbrücke: Ultramikrobestimmung des Stickstoffs.
18. *E. Waldschmidt-Leitz*, Prag: Über *d*-Peptidase bei Carcinom.
19. *Ch. Gränacher*, Basel: Über eine neue Farbstoffklasse, die Neokotonfarbstoffe.
20. *Ch. Haenny*, Lausanne: Introduction à la chimie nucléaire. (Film.)
21. *G. Jayme*, Darmstadt: Über Pentosane und ihre quantitative Bestimmung.

Basel, den 8. September 1941.

Der Präsident: *P. Ruggli*.

Für das Protokoll: *E. Goetz*.

Bei der Redaktion eingelaufene Bücher:

(Die Redaktion verpflichtet sich nicht zur Besprechung der eingesandten Werke.)

Livres reçus par la Rédaction:

(La rédaction ne s'engage pas à publier des analyses des ouvrages qui lui sont soumis.)

Die chemische Industrie der Schweiz – L'Industrie chimique de la Suisse. Ceres-Verlag, Zürich. 216 Seiten, Ganzleinen, Preis Fr. 15.—.